

Begrüßung an der historischen Ausstellung

am 13. Juni 2007

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich darf Sie im Namen des Klosters und der Stiftung St. Franziskus sehr herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Es freut uns, dass Sie alle so zahlreich der Einladung gefolgt sind und damit Ihr Interesse bekunden an unserer historischen Ausstellung mit dem Thema: „Von der Quelle bewegt“. Die Quelle stand nicht nur am Anfang der Heiligenbronner Geschichte, wie Sie noch sehen werden, sie bewegt und trägt auch unsere heutige Schwesterngemeinschaft.

Besonders begrüßen darf ich

Herrn Oberbürgermeister Dr. Zinell,
schön, dass Sie gekommen sind.

Ebenso herzlich begrüßen darf ich

Herrn Graf und Frau Gräfin von Bissingen. Es ist uns eine besondere Ehre, dass Sie heute Abend bei uns sind, haben Sie doch mit einem sehr wertvollen historischen Schriftstück unsere Ausstellung bereichert.

Ein besonderer Gruß gilt Herrn Oberstudienrat Windhab, dem Verfasser unserer Klostersgeschichte und dem Initiator der historischen Ausstellung.

Nachher wird zunächst Herr Superior Oster das Buch von Herrn Windhab vorstellen, das Mitte Juli unter dem Titel „Wallfahrt und Wohlfahrt“ erscheinen wird. Wenn Sie wollen, können Sie es heute schon vorbestellen.

Ebenso wird Herr Superior Oster unseren neu erschienenen Kirchen- und Klosterführer präsentieren, mit dem der Kunstverlag Josef Fink in Lindenberg beauftragt war. Herr Fink hat ihn heute Nachmittag frisch gedruckt vorbei gebracht. Unser heutiger Abend wird noch bereichert durch eine Tanzimprovisation von Stiftungs-Mitarbeiter Uli Sieber und drei Mittänzerinnen.

Herr Windhab wird Ihnen die Ausstellungskonzeption erläutern und dann auch zum offenen Rundgang durch die Ausstellung einladen.

Wir wollen Sie aber auch zu Begegnung und Gespräch hier im Klosterhof einladen - dann verteilt es sich nachher vielleicht auch besser in den doch etwas beengten Ausstellungsräumen.